

Weizen ist gewöhnlich die Ansaat, welche der Kartoffel-Ernte folgt, und er wird in das Kartoffelfeld gesät wie in neuen Boden. Hafer folgt dem Weizen, doch das Weizen-Stoppelfeld muß für die Haferfaat umgeflügt werden. Alle Saaten können hier, trotzdem sie später im Frühjahr in den Boden kommen, früher zur Reife als in England.

Im Allgemeinen ist der Schnee fort und das Feld für das Pflügen bereit zwischen dem 20. April und 1. Mai. Das Heumachen beginnt gegen den 12. Juli. Ein und ein halber Acker ist das gewöhnliche, was ein Mann per Tag mähen kann. Die Ausgaben für Einbringen und Aufbewahren des Heu's sind beträchtlich geringer als in England. Man mag danach urtheilen, daß leichtes Heu oft in Zeit von einem Tage geschnitten und in den Schober gebracht wird. Der gewöhnlichere Weg ist aber, das Heu gleich nach dem Schneiden auszustreuen, dann in Reihen und Abends in kleine Haufen zu rechen, worauf es dann am nächsten Tage aufgeschobert oder in die Scheune gebracht wird.

Die Ernte des Weizens, der im Herbst gesät wurde, beginnt gegen den 1. August. Der Weizen kann mit einer s. g. „Crable“ (Sensenegärst, welches die Aehren schwadenweise legt) geschnitten werden, und ein Mann kann hiermit wenigstens viermal wehr fertig bringen als mit der Sichel.

Frühlingswitzen wird gegen den 10. August reif und kann ebenso wie der Herbstweizen geschnitten werden.

Hafer wird meist gegen den 14. August zeitig und gewöhnlich mit der „Crable“ geschnitten.

Erbsen reifen bis zum 5. August und werden mit Sense und Sichel geschnitten.

Mais wird gegen den 8. Sept. eingeheimst und sind vier Mann für den Acre erforderlich. Frauen und Kinder sind übrigens bei dieser Arbeit so gut wie Männer.

Kartoffeln reifen im Einklang mit der Zeit des Auspflanzens. Gegen den 10. Oktober ist die Ernte so ziemlich eingeheimst und die Arbeit des Reinigens der Felder vom Gestripp etc. beginnt, weil das im Winter des tiefen Schnees halber nicht gut geschehen kann. Potasche wird gemacht und Schlitten u. s. w. für den Winter hergerichtet.

Alle Arten von Brodfrüchten, Gemüseu und Früchden wachsen gut